

**Londoner Holz-, Stroh- und Zellstoff-Markt.**

London, 15. Februar 1894.

Zellstoffe. Es waren wenig neue Abschlüsse zu verzeichnen, in einzelnen Fällen wurden die höheren für Sulfittstoff verlangten Preise bezahlt.

Holzschliff. Die Preise waren schwankend, und die Waare wurde hin und wieder zu etwas niedrigeren Preisen als die von der Skandinavischen Vereinigung festgesetzten, angeboten.

Strohstoff. Schleppeendes Geschäft.

Die Preise ab Schiff London, Hull, Newcastle, Leith und Glasgow sind wie folgt:

	Lstr.	M. Pf.	etwa	Lstr.	M. Pf.	etwa
Natronstoff, ungebl., gewöhnl.	10. 5. 0.	208. 00	bis	10. 10. 0.	213. 80	
"    best	10. 10. 0.	213. 30		11. 0. 0.	223. 30	
"    halbgebleicht	12. 10. 0.	253. 60		14. 0. 0.	284. 20	
Sulfatstoff, ungebl., gewöhnl.	10. 10. 0.	213. 00		11. 0. 0.	223. 30	
"    best	11. 0. 0.	223. 30		12. 0. 0.	243. 60	
"    halbgebleicht	13. 10. 0.	273. 90		14. 0. 0.	284. 20	
"    gebleicht	15. 0. 0.	304. 50		16. 0. 0.	324. 80	
Sulfittstoff, ungebleicht, gewöhnl.	10. 0. 0.	203. 00		11. 0. 0.	223. 30	
"    besser	11. 0. 0.	223. 30		11. 10. 0.	233. 30	
"    besser, 50% Trockgw.	11. 0. 0.	223. 30		12. 0. 0.	243. 60	
"    best	12. 0. 0.	243. 60		13. 0. 0.	263. 90	
"    engl. (Lanc.)				10. 15. 0.	218. 00	
"    Nr. 1. f. o. b. Ldn.				10. 10. 0.	213. 00	
"    Nr. 2.				9. 15. 0.	182. 70	
"    gebleicht, feucht				16. 10. 0.	334. 80	
Br. Holzstoff, feucht	2. 7. 6.	48. 10	bis	2. 10. 0.	50. 60	
"    trocken	5. 2. 6.	104. 00		5. 10. 0.	111. 50	
Aspenstoff, trocken	7. 10. 0.	152. 10		8. 0. 0.	162. 40	
Fichtenstoff, trocken	6. 0. 0.	121. 80		7. 0. 0.	142. 10	
"    feucht	2. 17. 6.	58. 20		3. 7. 6.	68. 50	
"    braun feucht in Bündeln	3. 2. 6.	63. 50		3. 5. 0.	66. 50	
"    braun, trocken	6. 5. 0.	126. 80		6. 10. 0.	131. 80	
Holzschliff, einmal sortirt.	2. 7. 6.	48. 10		2. 10. 0.	50. 60	
Strohstoff c. i. f. London, Hull oder Leith.						
"    belgisch, feucht 25%	15. 0. 0.	304. 50		16. 0. 0.	324. 80	
"    trocken				16. 0. 0.	324. 80	
"    deutsch, feucht 50-55%				16. 10. 0.	334. 80	
"    trocken Nr. I.				18. 10. 0.	375. 40	
"    Nr. II.				15. 0. 0.	304. 50	

(1 Lstr. = 20 M. 80 Pf.)

für die engl. Tonne = 1016 kg

**New Yorker Holz-, Stroh- und Zellstoff-Markt.**

New York, 2. Februar 1894.

Zellstoffe. Das Geschäft hatte sich etwas gehoben, die Einfuhr betrug 14 Tonnen.

Holzschliff. Ausser einigem Begehren nach ausserhalb war das Geschäft ohne Leben.

Die Preise für 1 engl. Pfund sind:

	Cent.	Cent.
Strohstoff, gebleicht	4	bis 4 1/8
Natronstoff, ausl., Fichte, ungebleicht	2.60	2.75
"    gebleicht	3 1/2	3.90
"    einl., gebleicht	3	3 1/4
Sulfittstoff, ausl., Fichte, ungebleicht	2.85	3 1/2
"    gebleicht	4 1/2	5
"    einheim., ungebleicht	2 3/4	3
"    gebleicht	3 1/2	4
Holzschliff ab Fabrik	0.75	bis 0.85

(1 Cent. = 4.2 Pf.)

**Hamburger Lumpenmarkt.**

Hamburg, 16. Februar 1894.

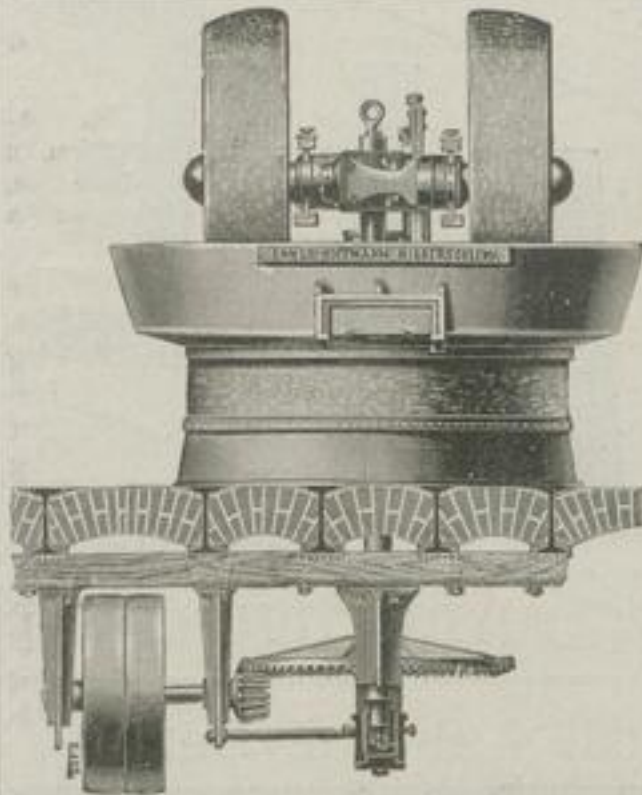
Das Geschäft in Lumpen ist unverändert. Die Sorten zur Papierfabrikation bleiben im allgemeinen vernachlässigt, während wollene Lumpen sehr gefragt sind.

	M. für 50 kg	M. für 50 kg
SPFFF sup. f. w. leinen	18.— bis 19.—	FWWS weiss gestr. . . 36.— bis 38.—
SPFF feine do. . . . .	12.50 " 13.50	FWW do. Flanell . . . 26.— " —
SPF 2. Sorte do. . . . .	7.— " 8.—	FWS bunt gestrickt . . 20.— " 21.—
FF . . . . .	5.50 " 7.—	FW weich wollene . . . 9.— " 10.—
LFB blau leinene . . . . .	7.— " 8.—	NCWC neu Tuch . . . 20.— " 21.—
LFX grau leinene . . . . .	3.— " 4.50	CWC geschnittene . . . 12.25 " 13.—
SFX Segeltuch . . . . .	10.50 " 11.50	WC Tuch u. ungeschn. . 6.— " 6.50
CSPFFF sup. w. bw. . . . .	13.— " —	HW hart wollene . . . — " —
CSPFF feine do. . . . .	7.25 " 7.50	Wergtau (lauf. Gut) . . 7.25 " 7.50
RCFB blau baumw. . . . .	4.— " —	Theertau, altes . . . . 4.50 " 5.—
CFX do. baumw. . . . .	1.— " 1.25	Tauwerk, weisses . . . 4.50 " 4.75
CFB und CFX . . . . .	2.50 " 2.75	Jute u. Wrapper . . . . 1.50 " 1.75
FR roth baumw. . . . .	3.— " 3.25	Altes Papier . . . . . 1.35 " —

**Die Bücherfabrik von GUST. JAEGER**

68555] in Runderoth bei Köln  
fabrizirt, mit grossem maschinellen Betrieb ausgestattet: alle Arten  
**Tagebücher** (Diarien), **Schreibhefte**, **Oktavheftchen**.  
**Contobücher** in Oktav, Quart, halbfolio, 2/3 folio, 3/4 folio lang u. Folio.  
**Copierbücher** in drei Qualitäten, alle Sorten **Notizbücher**  
vom ord. Wachstum-Notes, bis feinste Qual. in mehr als 100 Nummern.

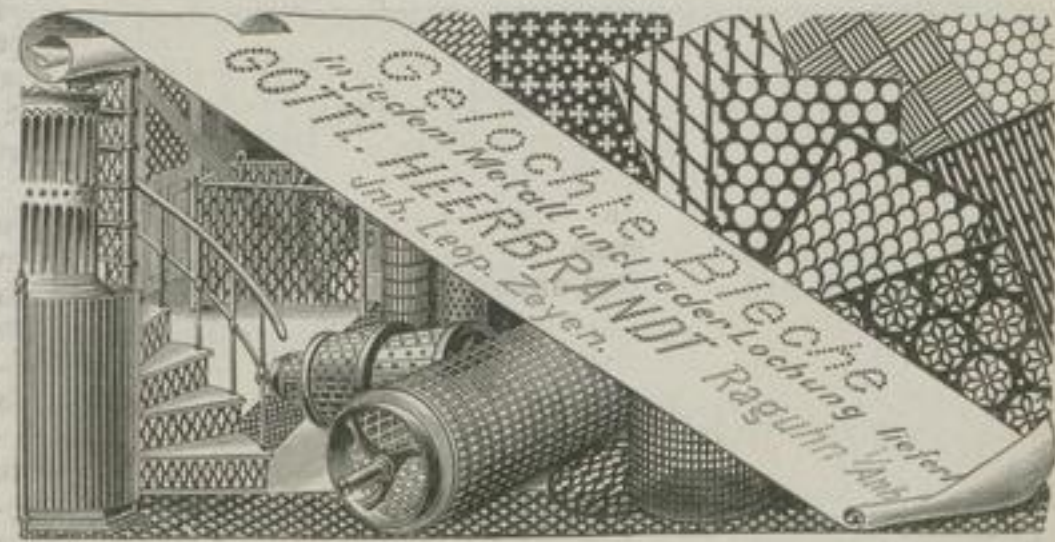
Preisliste gratis. Liefere nur an Grossisten.  
Bei Anfragen bitte Referenzen angeben zu wollen.



**Ernst Hoffmann,**  
Maschinenfabrik,  
Niederschlema i. Sachsen,  
**Schüssel-Kollergang.**

D. R. M.-Schutz.

Crossen b. Zwickau, 3. Nov. 1893.  
Ich gebe Ihnen aber die Versicherung, dass ich mich bei erneutem Bedarf an Sie wenden werde, zumal der jetzt in Betrieb gekommene Schüssel-Kollergang zu meiner Zufriedenheit functionirt. [66876]  
Hochachtend  
pp. C. F. Leonhardt  
P. Leonhardt.



Höchste Vollkommenheit!!!

**„Triumph-“**



Für Wiederverkäufer allerhöchsten Rabatt. Ablegemappen und Futterale billigst. Kein Röhren- — kein Bügelsystem.

**Vorzüge** vor jedem andern Briefordner: Bequemere Handhabung, Locher und Ordner zusammenhängend, ca. 800 Briefe fassend. Jeder Brief sofort ganz nachzulesen, ohne vorliegende von der Stelle zu bewegen.

Zu haben in allen Papierhandlungen und bei den Fabrikanten: **KÜSSNER & Co., Berlin S. 42, Jakobikirchstr. 1, Ecke Ritterstrasse.**

**Ia. Pressspähne, Brand- u. Jacquardpappen, Schaftkarten, Weberbogen, Leatherboard, Asbest etc. etc.**

69124] liefert **H. WEIDMANN** in Rapperswyl (Schweiz) mit Filialfabrik in Oberachern (Baden).